

Mit selbstgenähten Masken und Brot gemeinsam gegen Corona!

Dahoam Passau

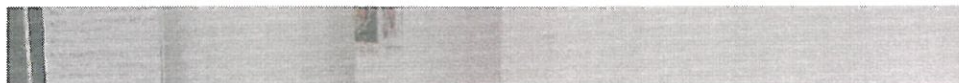
Von Redaktion 20. Mai 2020



Sandra Horsch und Julian Schäfer übergeben die Masken- und Brotspenden an Ute Senff (Foto: Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V.)

Passau. In Zeiten von Corona wird zusammengehalten und sich gegenseitig unterstützt. Gesagt – Getan! Junge Freiwillige des Passauer Vereins „Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V.“ nutzten dessen zurzeit leer stehenden Gemeinschaftsraum, um im sicheren Abstand zueinander Stoffmasken zu nähen und Brote zu backen. Innerhalb von nur zwei Tagen haben es die fleißigen Näher und Näherinnen geschafft 50 farbenfrohe Masken herzustellen. Am folgenden Tag wurde vom Sauerbrot bis zum italienischen Ciabatta Brot alles geknetet und gebacken.

Die Stoffmasken und Brote wurden dann der Tafel gespendet. Deren Leiterin Ute Senff war sehr glücklich über die Sachspende: „Unsere Kunden haben sich sehr gefreut. Das Brot hat den Leuten sehr gut geschmeckt, denn es war auch einmal etwas anderes.“ Das war für die jungen Freiwilligen des Vereinsprojektes „Solidarity Bread“ natürlich ein Motivationsschub, und heute backen Omar al Buhkari, Anna Finkenzeller, Jana Joachim und Julian Schäfer wieder. Und am Freitag wird der nächste Schwung Stoffmasken genäht.





Omar Al Buhkari in Aktion (Foto: Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V.)

Bundesfreiwilliger Omar al Buhkari, der die beiden Aktionen koordiniert hat, ist darüber sehr glücklich: „Lange Zeit konnte ich nichts tun. Das war schrecklich. Jetzt habe ich wieder Kontakt zu netten Leuten und tut es wirklich gut, was Gutes zu tun!“

Wer Interesse hat, für einen guten Zweck zu nähen oder zu backen, meldet sich bitte direkt beim Verein.

Kontakt:

Verein „Gemeinsam leben & lernen in Europa e.V.“

Leopoldstr. 9

94032 Passau

Tel. 0851-2132740

info@gemeinsam-in-europa.de